

Adressen für weitere Informationen

Internet-Ratgeber

www.internet-abc.de (Grundlagen und Tipps)

Medienkompetenz und Medienerziehung

www.jugendschutz.de

www.bayern.jugendschutz.de (Aktion Jugendschutz Landesarbeitsstelle Bayern)

www.jugendschutz.net

www.schau-hin.info

www.sicher-im-netz.de

www.internauten.de

www.klicksafe.de

www.seitenstark.de

(Kinderwebseiten)

www.parabol.de

(Medienzentrum Parabol)

www.kindernetz.de

www.pixelkids.de

www.elternimnetz.de

(nicht nur Internet sondern weit mehr)

www.kindersache.de

(Seite vom Deutschen Hilfswerk)

www.medienwerkstatt.de

www.zartbitter.de

(gegen sexuellen Missbrauch)

www.familienhandbuch.de

www.saferinternet.at

(sehr gutes Angebot aus Österreich)

www.gutes-aufwachsen-mit-medien.de

www.bzjk.de

(Bundeszentrale für Kinder- und Jugendmedienschutz)

www.blm.de

(Bayerische Landeszentrale für neue Medien)

www.zischtig.ch

(sehr gutes Angebot aus der Schweiz)

www.pixelwerkstatt.kita.bayern

(Medienpädagogik in der KITA)

www.dkhw.de

(schwerpunkte/medienkompetenz)

www.digitale-helden.de



Suchmaschinen für Kinder und Jugendliche

www.fragfinn.de

(Ein Netz für Kinder – viele Tipps)

www.helles-koepfchen.de

www.milkmoon.de

Fernsehen – TV

www.flimmo.de

(Fernsehen mit Kinderaugen)

Elternabende – Fortbildungen – Internetkurse



Referent: Oliver Basener - Schleipfweg 6 - 86825 Bad Wörishofen

www.oliver.basener.de

Email: oliver@basener.de

Adressen für weitere Informationen

Handy - Smartphone

www.handysektor.de
www.mobilsicher.de



Spiele

www.spieleratgeber-nrw.de
www.usk.de (Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle)
www.spielbar.de
www.stiftung-digitale-spielekultur.de

Informationen in leichter Sprache

www.netz-stecker.info



weiterführende Links

www.erfurter-netcode.de (Das Qualitätssiegel für Kindermedien im Internet)
www.mpfs.de (Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest – KIM & JIM Studie)
www.mediengewalt.de (Presse und Studien zu Gewalt in Medien und Computerspielen)
www.fsm.de (Freiwillige Selbstkontrolle)
www.datenparty.de
www.bpb.de (Bundeszentrale für politische Bildung)
www.iff.de (Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis)

Mediennutzungsvertrag

www.mediennutzungsvertrag.de

Cybermobbing

www.cybermobbing-hilfe.de
www.medienhelden.info
www.dukannstesstoppen.de
www.nummergegenkummer.de

Beschwerdestellen

www.internet-beschwerdestelle.de
www.fragzebra.de (Beschwerdestelle für Cybermobbing und Cybergrooming)

Elternabende – Fortbildungen – Internetkurse



Referent: Oliver Basener - Schleipfweg 6 - 86825 Bad Wörishofen
www.oliver.basener.de Email: oliver@basener.de



1



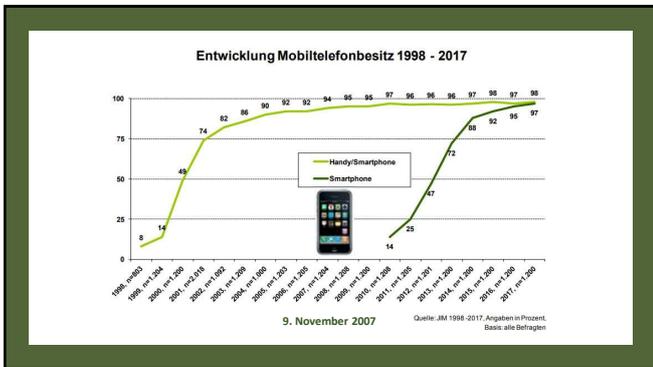
2



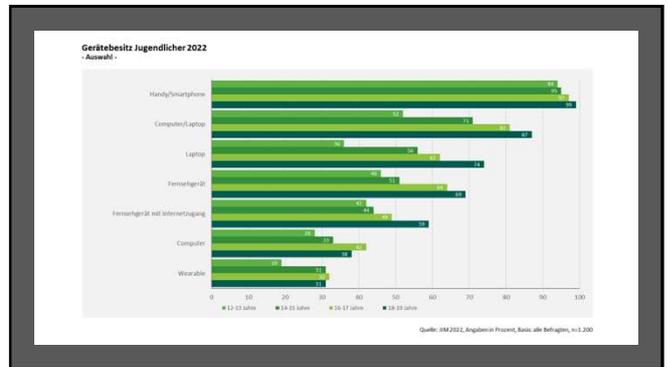
3



4



5



6

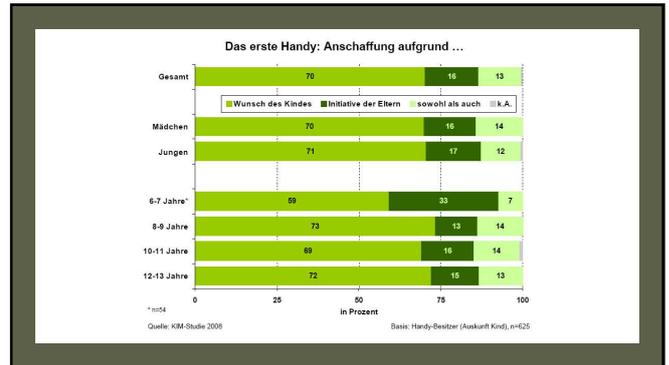
Supercomputer für die Hosentasche



Eigentlich ist so ein Smartphone ein unmögliches Produkt: Es vereint in wenigen Kubikzentimetern ein **Mobiltelefon, Navigationssystem, Digitalkamera, Musikanlage und Lautsprecher, Spielekonsole, Diktiergerät, Sensoren (Puls, Druck, Licht, usw.) Zugriff auf Apps und Internet** und natürlich den Akku, der das alles möglichst lange mit Strom versorgen soll.

Foto: VDI nachrichten 8/2017, Gudrun Schmidt; Quelle: GSMA

7



8



- Wasserdicht**: regen- und spritzwasserfest
- Akkulaufzeit**: bis zu 4 Tage
- SOS-SOS-Button**: Notruf-Knopf für Anrufe bei den Eltern und Positionsübertragung
- Gewicht**: 52 g
- Geeignet für**: Kinder ab 6 Jahren
- EU Funktioniert**: in allen Ländern weltweit, in EU-Ländern und in der Schweiz ohne zusätzliche Kosten
- Bis zu 10 Rufnummern speicherbar**

Abmessungen: 4,4 cm (Höhe), 4,4 cm (Breite)

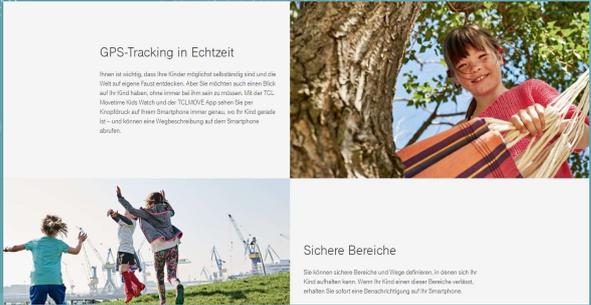
9

GPS-Tracking in Echtzeit

Frei ist wichtig, dass Ihre Kinder möglichst selbstständig sind und die Welt auf eigene Faust entdecken. Aber Sie möchten auch einen Blick auf Ihr Kind haben, ohne immer bei ihm sein zu müssen. Mit der TCL-Mini-Kamera-App und der TCL-KIDIE-App können Sie per Knopfdruck auf Ihrem Smartphone immer genau, wo Ihr Kind gerade ist - und können eine Live-Beschreibung auf dem Smartphone ablesen.

Sichere Bereiche

Sie können sichere Bereiche und Regeln definieren. In denen sich Ihr Kind aufhalten kann. Wenn Ihr Kind einen dieser Bereiche verlässt, erhalten Sie sofort eine Benachrichtigung auf Ihr Smartphone.



10

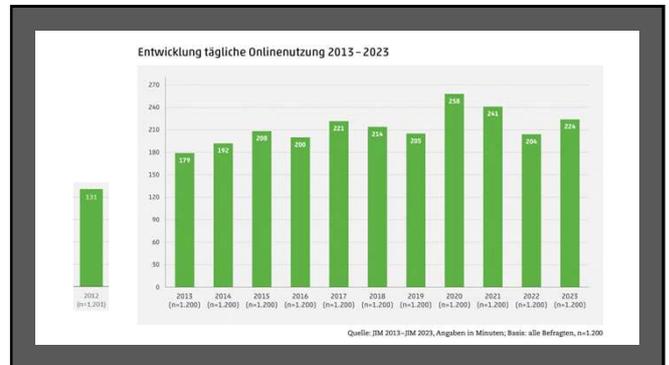


weenect
Track, Don't Chase

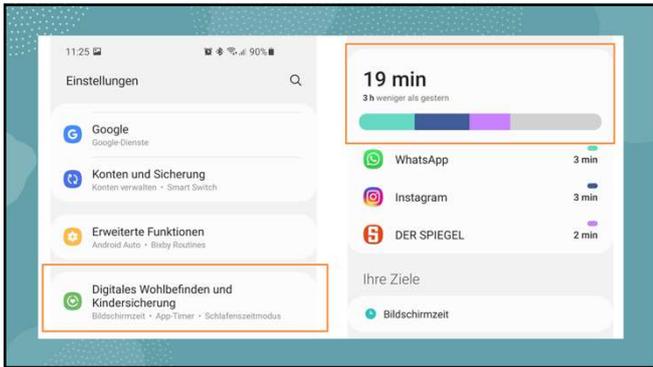
GPS tracker for kids

GPS-Ortung | **Sicherheitszonen**

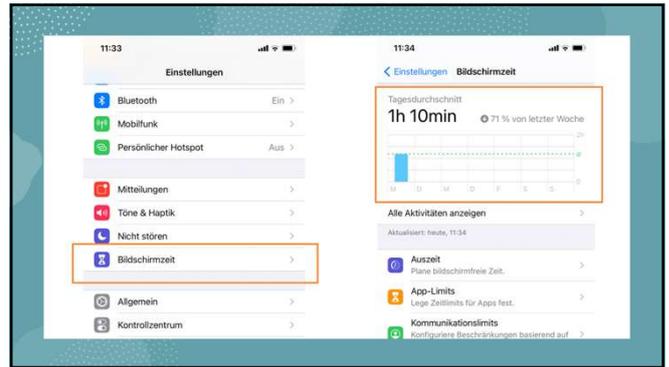
11



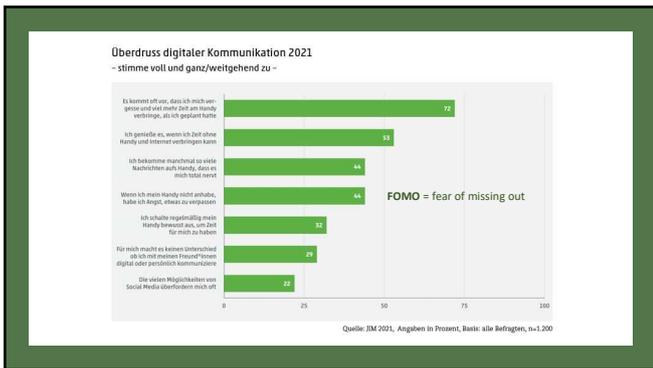
12



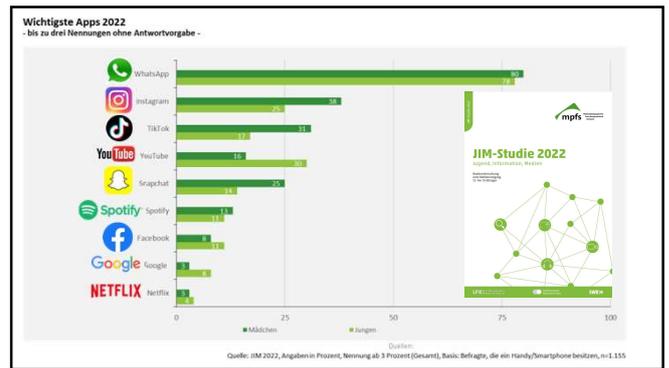
13



14



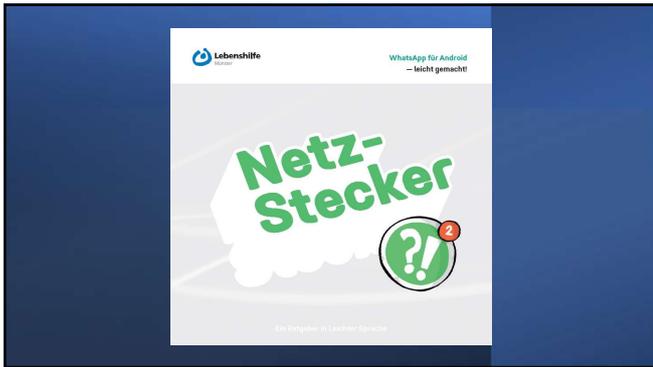
15



16

17

18



19



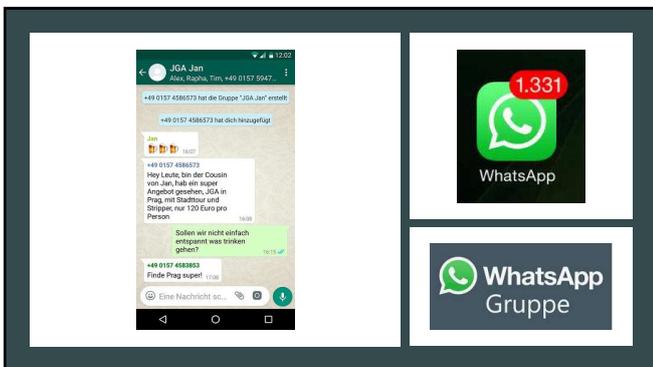
20



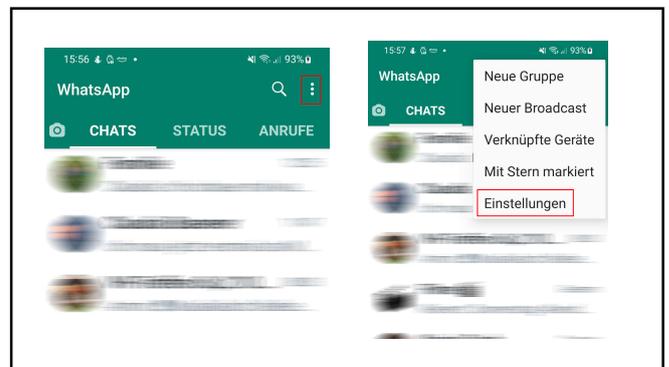
21



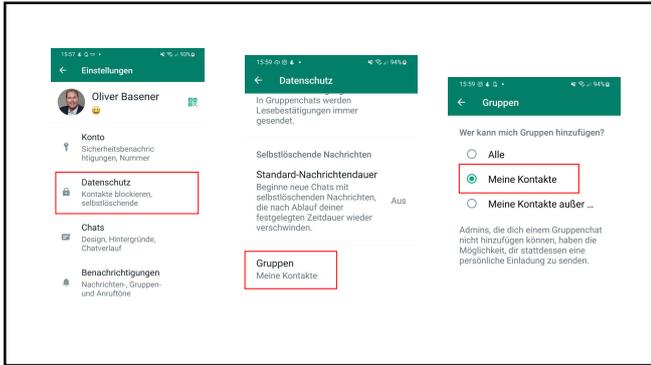
22



23



24



25



26



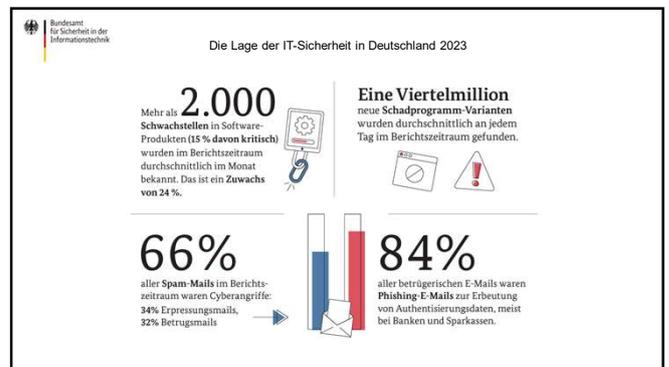
27



28



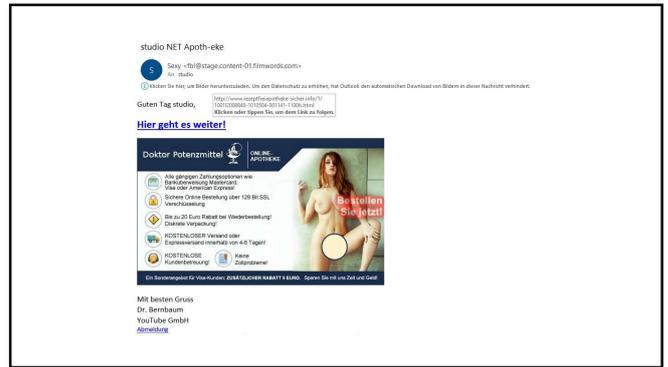
29



30



31



32

Wichtige Hinweise zu den Spam-Mails:

Nehmen Sie sich die Zeit und prüfen Sie sorgfältig ob der Absender im Zusammenhang mit dem Betreff und dem Inhalt plausibel ist, bevor Sie eine Aktivität in der E-Mail ausführen (Antworten, Link anklicken oder Anhang öffnen). Folgende Prüfungen sind z.B. möglich:

- o Kennen Sie den Absender?
- o Erwarten Sie von dem Absender eine E-Mail? Erwarten Sie einen Anhang?
- o Senden Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse selber eine E-Mail, der eine HTML-Datei anhängt?
- o viele / nur Großbuchstaben im Betreff deuten auf eine Spam E-Mail hin
- o Prüfen Sie z.B. in Outlook per Mouseover einen Link indem Sie den Mauszeiger über den Link führen jedoch nicht klicken. Der angezeigte Link muss nicht mit der dahinter liegenden URL identisch sein und sollte dann dringend gemieden werden.

Warnsignale

- Dokument anzeigen: [externer Link]
- Datei anzeigen: [externer Link]
- Datei überprüfen: [externer Link]
- Kurz URL z. B. bit.ly
- Domainendungen .zip oder .mov
- Anhänge: z.B. DOCX, EXE, ZIP oder HTML-Dateien

33

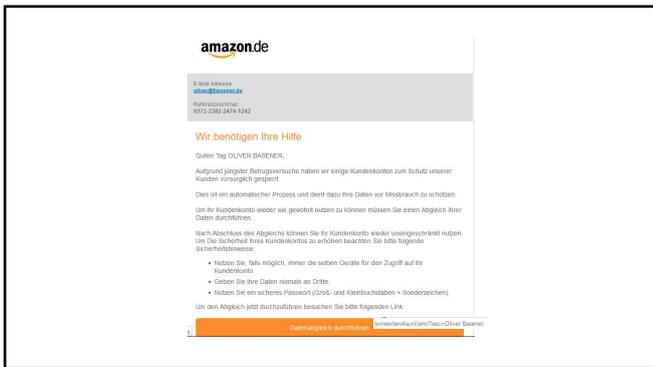
Phishing

Kunstwort aus englisch *password* und *fishing*, „Passwort-Fischen“
Es meint das Entlocken von Passwörtern, Kontonummern, PINs, TANs, Kreditkartennummern und anderen vertraulichen Zugangsdaten durch betrügerische, offiziell wirkende E-Mails und gefälschte Internetseiten von z. B. Banken, Internet-Auktionshäusern und Versandhäusern.

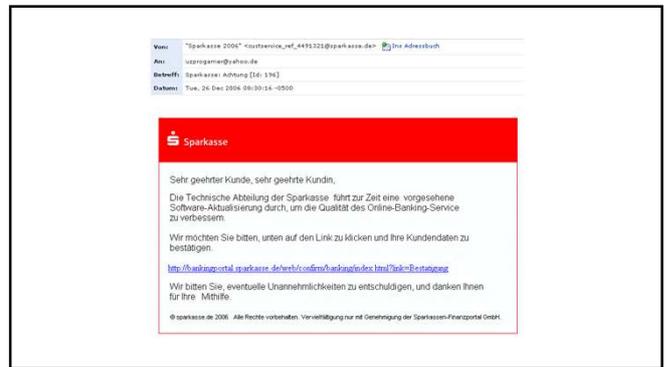
Domain-Spoofing

Beim Domain-Spoofing fälschen Cyber-Kriminelle einen Website-Namen oder eine E-Mail-Domain, um die Benutzer zu täuschen.

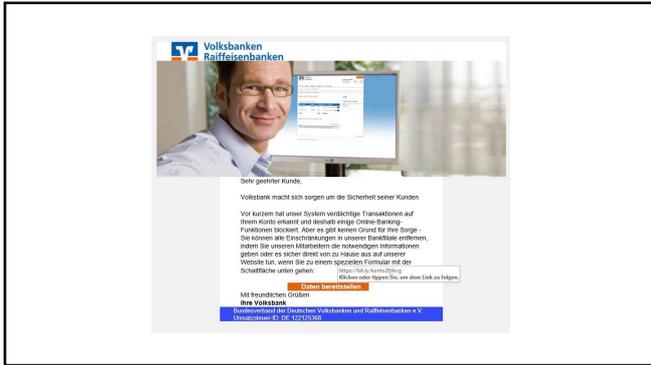
34



35



36



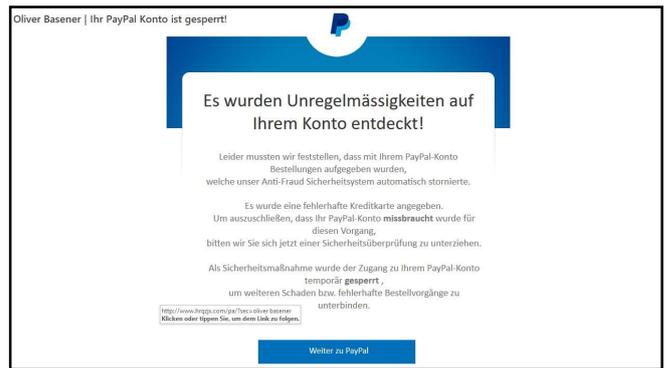
37



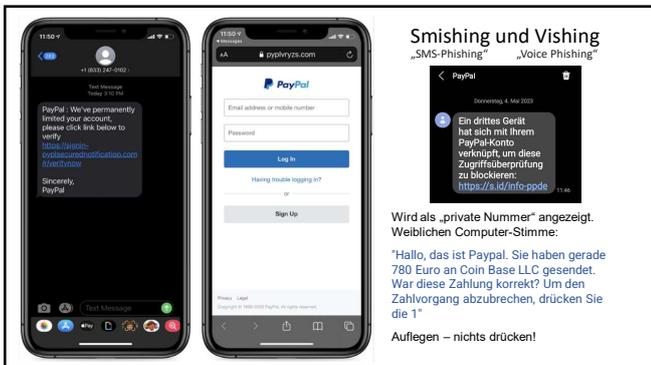
38



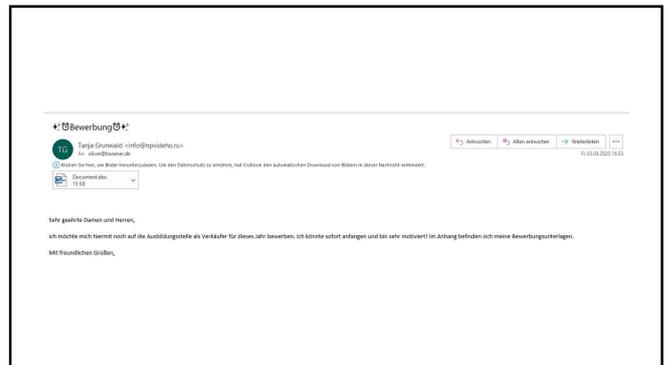
39



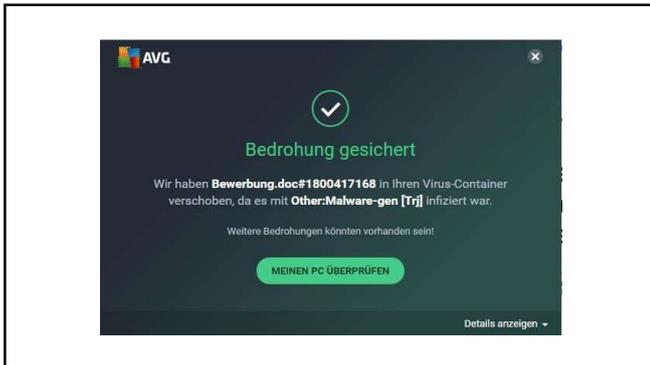
40



41



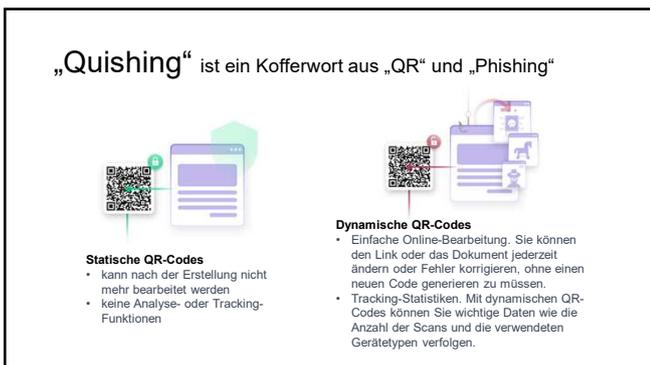
42



43



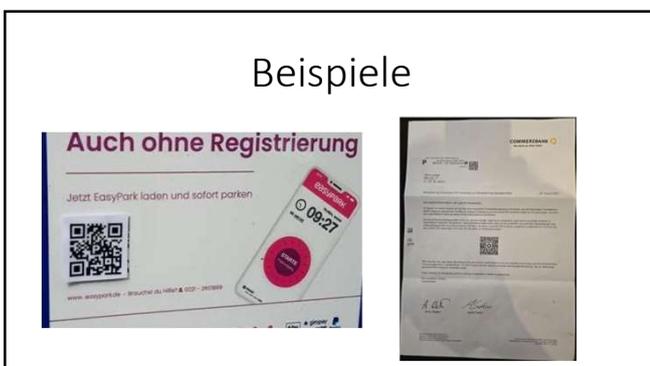
44



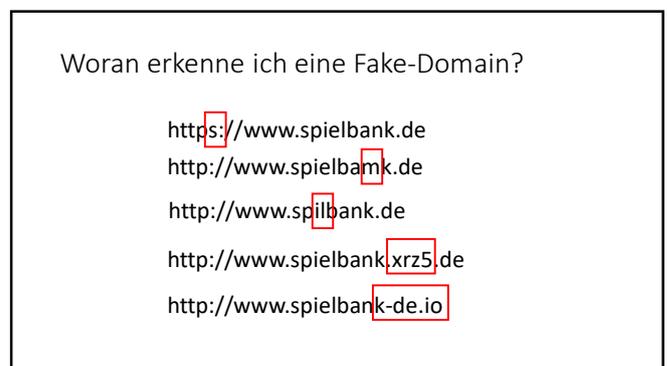
45



46



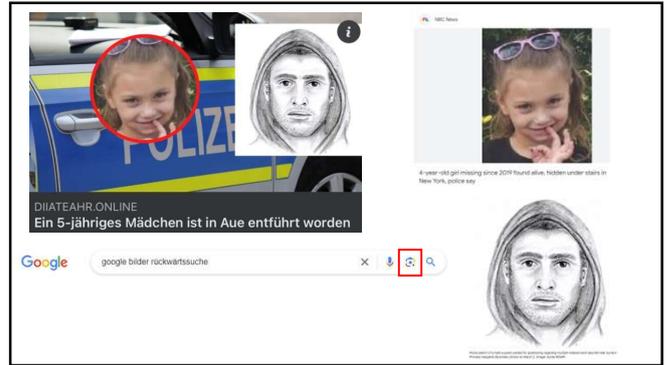
47



48



49



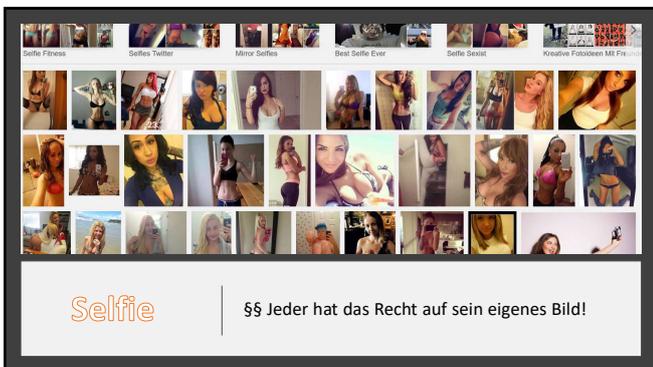
50



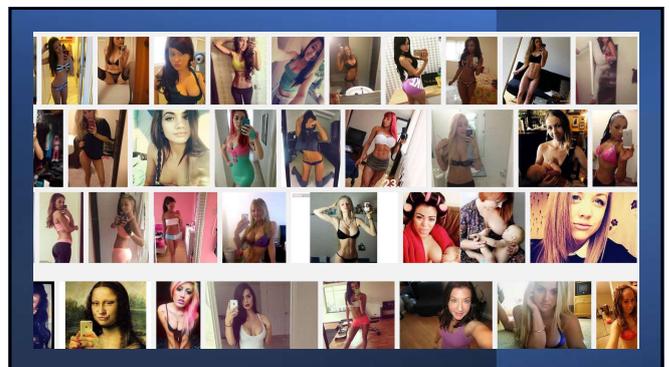
51



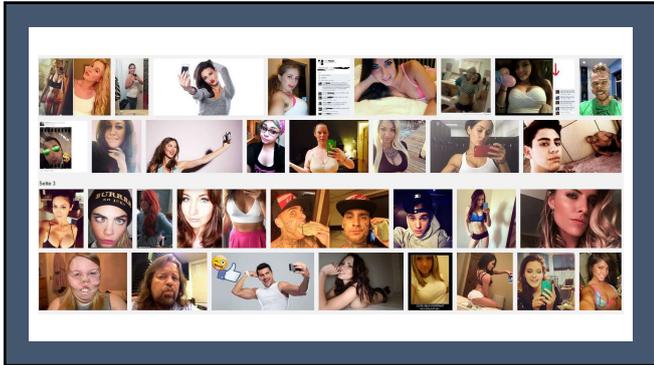
52



53



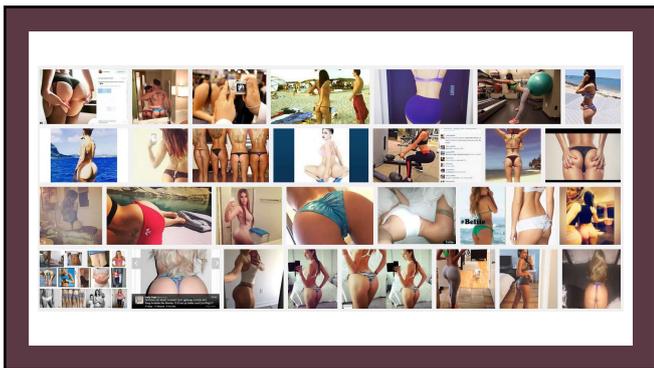
54



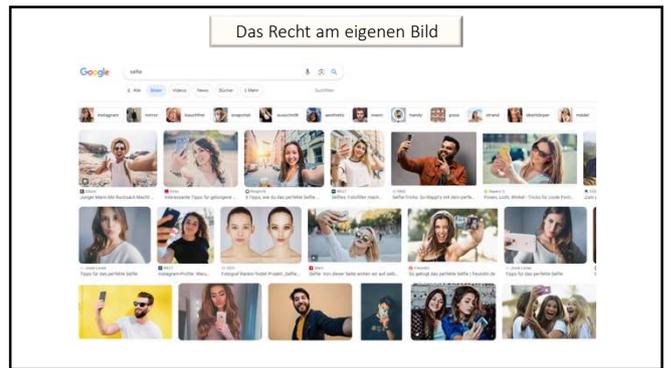
55



56



57



58



59



60



61



62



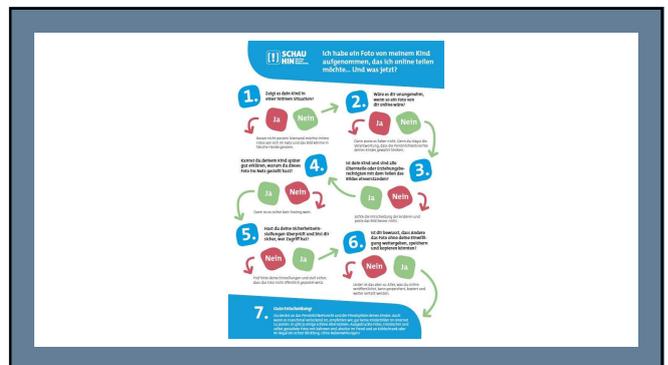
63



64



65



66

1. Zeigt es dein Kind in einer intimen Situation?

Ja Nein

Besser nicht posten! Niemand möchte intime Fotos von sich im Netz und das Bild könnte in falsche Hände geraten.

67

2. Wäre es dir unangenehm, wenn so ein Foto von dir online wäre?

Ja Nein

Dann poste es lieber nicht. Denn du trägst die Verantwortung, dass die Persönlichkeitsrechte deines Kindes gewahrt bleiben.

68

Ist dein Kind und sind alle Elternteile oder Erziehungsberechtigten mit dem Teilen des Bildes einverstanden?

Ja Nein

Achte die Entscheidung der Anderen und poste das Bild besser nicht.

69

Kannst du deinem Kind später gut erklären, warum du dieses Foto ins Netz gestellt hast?

Ja Nein

Dann ist es sicher kein Posting wert.

70

5. Hast du deine Sicherheitseinstellungen überprüft und bist dir sicher, wer Zugriff hat?

Nein Ja

Prüf bitte deine Einstellungen und stell sicher, dass das Foto nicht öffentlich gepostet wird.

71

6. Ist dir bewusst, dass Andere das Foto ohne deine Einwilligung weitergeben, speichern und kopieren könnten?

Nein Ja

Leider ist das aber so. Alles, was du online veröffentlichst, kann gespeichert, kopiert und weiter verteilt werden.

72

7. Gute Entscheidung!

Du denkst an das Persönlichkeitsrecht und die Privatsphäre deines Kindes. Auch wenn es manchmal verlockend ist, empfehlen wir, gar keine Kinderbilder im Internet zu posten. Es gibt ja einige schöne Alternativen: Ausgedruckte Fotos, Fotobücher und selbst gestaltete Fotos mit Rahmen sind absolut im Trend und an Kühlschränken oder im Regal ein echter Blickfang. Ohne Nebenwirkungen!

73

74

AVG hat über 6000 Menschen befragt und die Beziehung zwischen Eltern, Kindern und Smartphones untersucht.

- 54% der Kinder denken, dass Eltern zu oft auf ihr Handy schauen
- 32% der Kinder fühlen sich zurückgeworfen, wenn Eltern durch das Handy abgelenkt werden
- 52% der Eltern stimmen zu, dass sie zu oft auf ihr Handy schauen
- 28% der Eltern denken, dass ihre Handynutzung kein gutes Vorbild ist
- 25% der Eltern wünschen, dass ihre Kinder das Handy weniger nutzen

75

Phubbing

„phone“ (Telefon) und „snubbing“ (von to snub, was so viel heißt wie brüskieren)

wurde vom Partner wegen Smartphone ignoriert

Gender	wurde vom Partner wegen Smartphone ignoriert
Frauen	93%
Männer	88%

Beziehungskiller Smartphone

Der Feind in meinem Bett

Wer zu oft auf das Handy schaut, riskiert Misstrauen, schlechten Sex und Rachtsucht in Beziehung, das zeigen neue Forschungen zum sogenannten Phubbing. Doch es gibt Auswege aus der Aufmerksamkeitsfalle.

Von Julia Koch
19.10.2022, 09:25 Uhr • **DER SPIEGEL** 43/2022

76

Sex-Videos

77

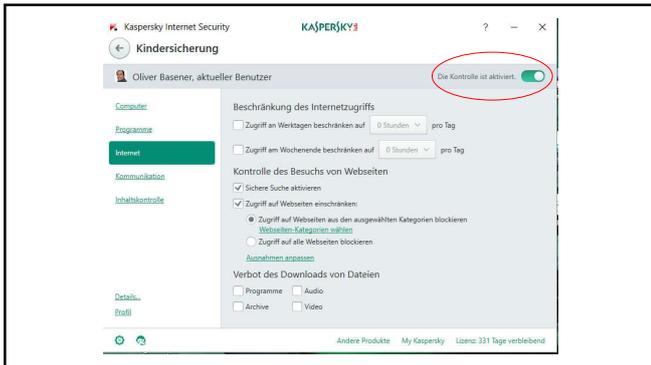
„XXX“ - Ein persönliches Fallbeispiel. Junge, geistig behindert, 14 Jahre

Alle Videos Bilder Shopping News Mehr + Suchoptionen

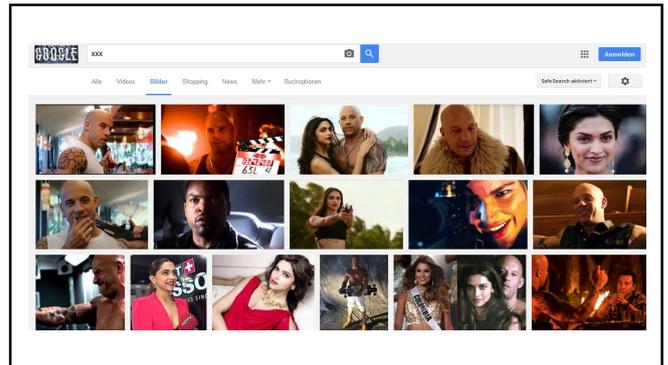
Ungefähr 341.000.000 Ergebnisse (0,36 Sekunden)

- XXX Movies Tube - Free Porn Movies at XXX.com
- XXX Sex - Free Porn Movies - Porno Videos on XXX.com
- XXX KOSTENLOSE PORNO - PORNOFILME UND SEX ...
- YOLU Videos: Porn, Sex, XXX
- La XXX Free Porn Videos

78



79



80

Kriminalpolizei
Landshut / Straubing / Deggendorf / Passau

DEIN Smartphone, DEINE Entscheidung!

Beifolgt sich auf **DEINEM** Smartphone Dateien mit sexuellem bzw. pornografischem Inhalt oder Gewaltdarstellungen.

DANN begehrst **DU** eine von mehreren möglichen Straftaten! Unter 14 Jahren wirst **DU** zwar nicht bestraft, **DEIN Smartphone wird jedoch kostenlos weggenommen bzw. alle Dateien darauf werden gelöscht!**

Schütze Dich und hole Dir Hilfe!

- Auf keinen Fall weiter schicken!
- Das kann anderen auch Angst machen.
- Es ist Verboten und kann Ärger mit der Polizei geben.

81

Cyberflashing und Dickpics

Es gibt auch Fälle, bei denen junge Menschen ungewollte mit intimen oder sexualbezogenen Medieninhalten konfrontiert werden.

Das sogenannte **Cyberflashing** beschreibt das ungefragte Versenden expliziter Aufnahmen, auf denen Geschlechtsteile abgebildet sind. Eine weit verbreitete Form sind sogenannte „**Dickpics**“, also Penisbilder.

Strafgesetzbuch (StGB)
§ 184 Verbreitung pornographischer Inhalte

82

Strafgesetzbuch (StGB)

§ 201a Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs und von Persönlichkeitsrechten durch Bildaufnahmen

§ 184k Verletzung des Intimbereichs durch Bildaufnahmen

83

Lehrer*innen dürfen

- die Benutzung im Unterricht verbieten
- Dir das Handy wegnehmen
- das Handy Deinen Eltern
- oder der Polizei übergeben!

Lehrer*innen dürfen **nicht** den Inhalt von Deinem Handy kontrollieren **ohne** dein Einverständnis!

84



Sexting ist die private Verbreitung von erotischem Bildmaterial des eigenen Körpers.
Das aus dem anglo-amerikanischen Sprachraum stammende Kofferwort setzt sich aus **Sex** und **texting** (engl. etwa: "Kurzmitteilungen verschicken") zusammen.

Sexting

85

2008

US-amerikanischen Studie der *National Campaign to Prevent Teen and Unplanned Pregnancy* (Online-Umfrage mit 1280 Antworten)

653 Teenager (13-19) und 627 junge Erwachsene (20-26)
25. September bis 3. Oktober 2008.

Wie viele Jugendliche sagen, sie haben halbnackte Bilder oder Videos von sich selbst eingestellt oder verschickt?
20% aller Jugendlichen
22% der Mädchen
18% der Jungen
11% der Mädchen (im Alter von 13-16)

Wie viele junge Erwachsene verschicken Bilder von sich selbst (nackt oder halbnackt) oder stellen sie ein?
33% aller jungen Erwachsenen
36% Frauen
31% Männer

2014

SEXTING
BEI JUGENDLICHEN

Repräsentative Umfrage von Saferinternet.at, durchgeführt von Jugendkulturlab, Nov/Dez 2014
N = 500 österreichische Jugendliche (14-18 Jahre)

„Ich habe schon selbst eine Nacktaufnahme von mir gemacht.“

16% Wer eine Nacktaufnahme von sich macht, verbreitet diese oft auch.

Wenige, die schon einmal Nacktaufnahmen von sich verschickt haben, haben damit schlechte Erfahrungen gemacht.

86

„Ich habe schon selbst Nacktaufnahmen geschickt bekommen.“

33% GRÜNDE:
• Kennenlernen, Flirten
• Beziehungspflege
• Sexuelle Aufreizung
• Selbstdarstellung

40% 18-Jährige

„Ich kenne jemanden, der schon einmal eine Nacktaufnahme von sich an andere geschickt hat.“

51% Mädchen 62%

87

Wie denken bzw. fühlen Jugendliche und junge Erwachsene über das Verschicken bzw. Einstellen von sexuell anzüglichem Inhalten.

75% der Jugendlichen und 71% der jungen Erwachsenen sagen, dass das Versenden von sexuell anzüglichem Inhalten „ernsthafte negative Konsequenzen nach sich ziehen kann“

Sexting als Gefahr?

81% „Könnte unangenehme Folgen haben“

46% „Kenne jemanden, der/die unangenehme Erfahrungen gemacht hat“

81% Fotos wurden im Freundeskreis verbreitet

55% Person wurde verspottet

14% Person wurde erpresst

88

Jugendliche meinen ...

9% „Ich finde es normal, dass ich von meinen besten Freund/innen Nacktaufnahmen kenne.“

81% „Wenn man solche Videos/Bilder verschickt, muss man in Kauf nehmen, dass sie im Internet auftauchen.“

79% „Es ist wichtig, dass Kinder und Jugendliche über Nacktaufnahmen im Internet aufgeklärt werden.“
Sogar 91% der Mädchen finden Aufklärung wichtig!

Wer soll aufklären?

54% Lehrende

54% Eltern

35% Beratungsstellen

25% Freund/innen

89

51% der Mädchen sagen, ein Grund sei Druck eines „Typen“; nur 18% der Jungen nennen Druck des weiblichen Gegenübers als Grund.

23% der Mädchen und 24% der Jungen sagen, sie wären durch Freunde dazu gedrängt worden sexuell anzügliche Inhalte zu versenden bzw. einzustellen.

Aus Spaß oder zum Flirt
66% der Mädchen 60% der Jungen
72% der jungen Frauen und 70% der jungen Männer

„Sexy Geschenk“ für den Freund
52% der Mädchen
59% der jungen Frauen

Auf erhaltene sexuell anzügliche Nachrichten oder Bilder geantwortet
44% der Jungen und Mädchen
41% der jungen Frauen und 51% der jungen Männer

90



91

Drei Fragen solltest du dir unbedingt stellen, damit du dich wohlfühlst und ihr euch nicht strafbar macht:

Möchte die andere Person diese Fotos von dir überhaupt haben?

Erotische Fotos, oder Nacktfotos – nicht jede und jeder fühlt sich wohl mit Nudes. Und das ist absolut okay, das musst du respektieren. Frag daher explizit nach, ob du ein Nude von dir versenden darfst und ob die andere Person Nudes von dir oder euch beiden haben möchte. Ein Nein musst du akzeptieren, sonst machst du dich unter Umständen strafbar.

www.safer-sexting.de

92

Schickt ihr euch tatsächlich nur Fotos, die euch selbst zeigen?

Wenn du noch nicht 18 Jahre alt bist, darf dir niemand pornografische Inhalte zeigen oder schicken. Das ist eine Regelung im deutschen Strafgesetzbuch. Das Versenden von Erwachsenenpornografie an Minderjährige ist grundsätzlich verboten.

Dazu kommt, dass zum Schutz von Kindern und Jugendlichen die Herstellung, der Besitz und das Verbreiten von pornografischem Material, das Kinder oder Jugendliche zeigt, generell und für jeden Menschen verboten ist. Auch du darfst daher Nudes von anderen Menschen nicht verbreiten.

Egal, ob du die abgebildeten Menschen kennst.

Egal, ob sie das auch wollen.

Egal, ob ihr es anschließend wieder löscht.

Das kann eine Straftat sein.

Es gibt nur eine einzige Ausnahme:

Und zwar wenn ihr beide einander fotografieren wollt oder Fotos voneinander sehen möchtet. Diese Aufnahmen dürft ihr einander – und zwar nur euch und sonst niemandem – schicken.

www.safer-sexting.de

93

Vertraust du der anderen Person?

Okay, ihr wollt es beide. Die Fotos zeigen nur euch.

Wir möchten dir zuletzt raten, dich noch einmal zu fragen, ob du der Person, der du deine Fotos oder Videos schickst, vertraust. Nudes sind eine sehr intime Sache. Es ist deine Entscheidung, wer sie sehen darf. Sollte jemand deine Pics weiterleiten, ist das nicht in Ordnung und du kannst es anzeigen.

Aber so weit soll und muss es ja gar nicht kommen. Überleg dir einfach gut, wem du deine Fotos schickst und ob sie von dem- oder derjenigen vertrauensvoll behandelt werden. Auch wenn ihr euch vielleicht irgendwann mal nicht mehr so gut verstehen solltet.

www.safer-sexting.de

94

Tipps von
www.fragzebra.de/antwort/wie-geht-safer-sexting

- **Weniger Körper, weniger Risiko:** Wenn ihr weniger von euch zeigt, bringt ihr euch auch weniger in Gefahr. Auch Bilder, auf denen nicht alle Körperteile abgebildet sind, können erotisch sein und wer nicht alles zeigt, bleibt interessanter.
- **Kein Gesicht zeigen:** Fotografiert euch so oder bearbeitet eure Bilder so, dass man euer Gesicht nicht erkennen kann. Sollte das Bild ohne dein Einverständnis weiterverbreitet werden, ist das zwar trotzdem nicht schön, aber man wird euch nicht erkennen können.
- **Lieber zeigen statt senden:** Ja, wir wissen, dass das dann kein Sexting per Definition mehr ist, aber wenn ihr die Bilder auf dem Handy behaltet und sie bestimmten Leuten zeigt, behaltet ihr die Kontrolle über die Bilder und die Gefahr minimiert sich.
- **Sucht euch genau aus, wem ihr die Bilder schicken wollt:** Vertrauen ist bei Sexting das A und O. Sucht jemanden aus, bei dem ihr euch denkt, dass diese Person behutsam mit euren Bildern umgeht. Macht auch klar, dass sie nicht an andere geraten sollen.

ZEBRA

95

Tipps von
www.fragzebra.de/antwort/wie-geht-safer-sexting

- **Löscht alte Bilder:** Wenn ihr eure Fotos mit der Empfängerin oder dem Empfänger zusammen auf beiden Smartphones löscht, geht ihr auf Nummer sicher, dass das Foto nicht an Dritte gelangt.
- **Nur weil der Inhalt verschwindet, ist er noch lange nicht gelöscht:** Auch wenn ihr Fotos von Plattformen löscht oder sie sich wie bei Snapchat oder WhatsApp von selbst löschen, sind sie nicht unbedingt weg. Die Fotos können noch auf den Servern der Anbieter liegen oder die Empfänger können Screenshots von selbstlöschenden Inhalten machen. Seid euch also dem Risiko von Sexting bewusst und beherzigt anderen Tipps.
- **Das Alter beachten:** Pornografische Aufnahmen von Kindern unter 14 Jahren gelten als Kinderpornografie und dürfen nicht hergestellt, besessen oder weitergeleitet werden. Pornografische Aufnahmen von Jugendlichen ab 14 Jahren bezeichnet man als Jugendpornografie. Auch hier kann die Herstellung, der Besitz und Weiterleitung strafbar sein. Ausnahmen sind Aufnahmen von Jugendlichen über 14 Jahren, wenn sie von einem selbst sind und der einvernehmliche Austausch zwischen zwei mündigen Jugendlichen zum persönlichen Gebrauch stattfindet.

ZEBRA

96

Morgens um sieben war die Welt noch in Ordnung
 Zuletzt stand ein 14-jähriger Gymnasiast vor Gericht, der Sex-Fotos seiner 13-jährigen Ex auf dem Handy herumgeschickt hatte. Die Bilder kursierten an der ganzen Lehranstalt, so dass dem Mädchen nichts anderes übrig blieb, als die Schule zu wechseln.
 Das Handy ist inzwischen eine der wichtigsten Mobbing-Waffen, sei es bei Attacken gegen Lehrer oder gegen Schüler. Die Täter mobben und filmen gleichzeitig, die Veröffentlichung ist ein Teil der Aktion. Das Video steht dann bei YouTube und per SMS erhält der gesamte Schulfhof den Video-Link.

PROTECT YOURSELF. AND YOUR REPUTATION.
 NEVER SEND NUDE PHOTOS TO ANYONE.

THINK BEFORE YOU TEXT.COM

97

https://www.youtube.com/watch?v=b5tezpLKxLc

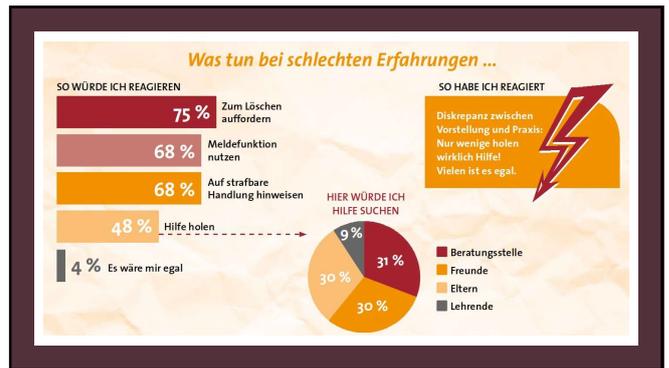
98

DAS WAR MEIN LIEBESBEWEIS
UND DU HAST IHN MISSBRAUCHT.

NACKTBILDER VERBREITEN
 IST KEIN STRAFBARER
 INFORMATIONSDIEB.

Logo: RDJ

99



100

Ein Ausschnitt von Kim Kardashian Instagram

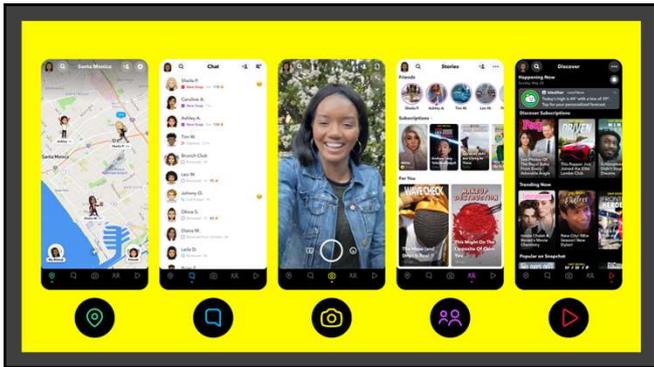
101

Snap Inc. Servicebedingungen
 Gültig ab: 15. August 2023

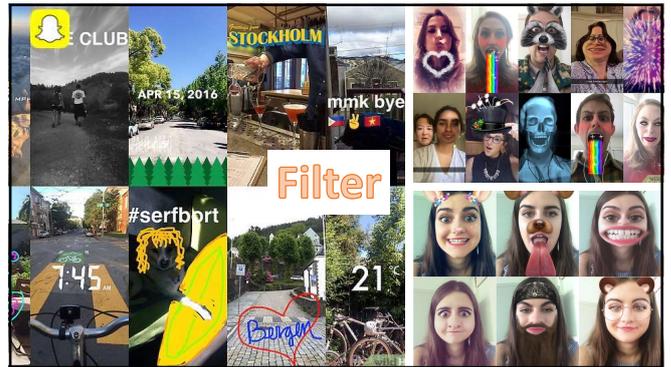
Unsere Services richten sich nicht an Kinder unter 13 Jahren und du musst bestätigen, dass du 13 Jahre oder älter bist, um einen Account zu erstellen und die Services zu nutzen.

Snapchat
 2011

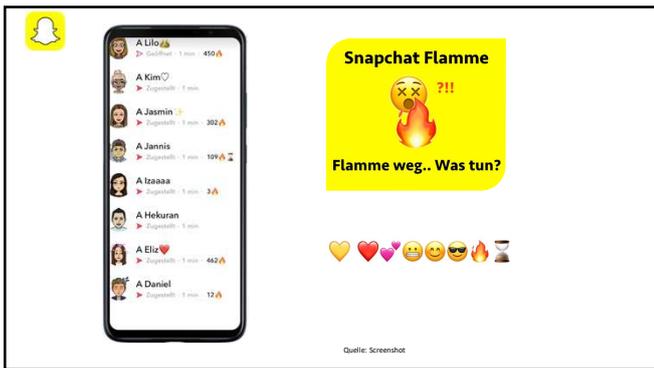
102



103



104



105



Snap Map

- Aufenthaltsort wird bei jedem Öffnen von Snapchat automatisch aktualisiert
- Der Standort wird sehr genau auf der Karte angezeigt
- Es lassen sich viele Informationen z. B. über Wohnort, Schule oder Freizeit (Hobbys) ableiten.

106

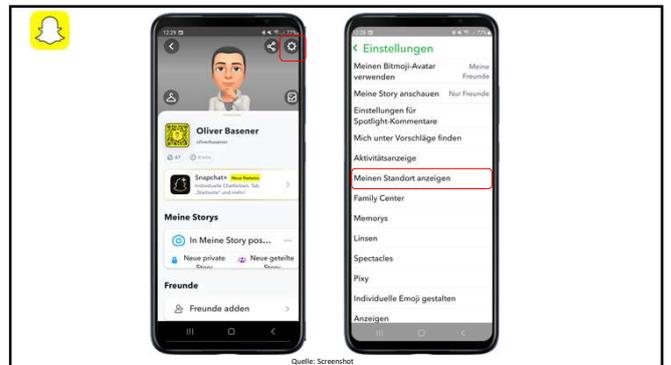


Snap Map Story

- Ein Post in der Snap Map Story wird Teil der Story der Location, an der man sich befindet.
- Orte, an denen viel los ist, leuchten auf der Karte bunt. (türkis-blau bis dunkelrot)
- Keinerlei Kontrolle darüber, wer oder wie viele Menschen diese Inhalte sehen.

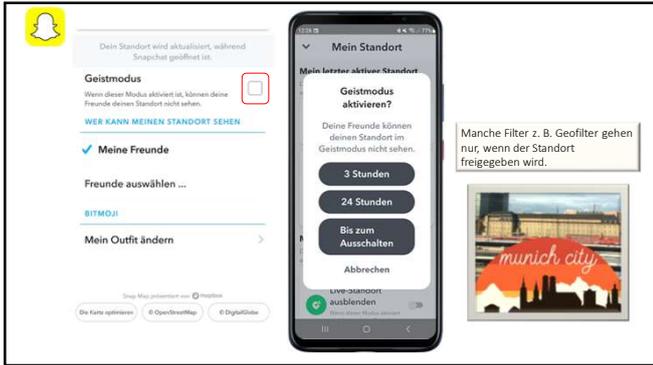
Quelle: <https://www.medien.kindersicher.de/social-media/kindersicherung-fuer-snapchat>

107

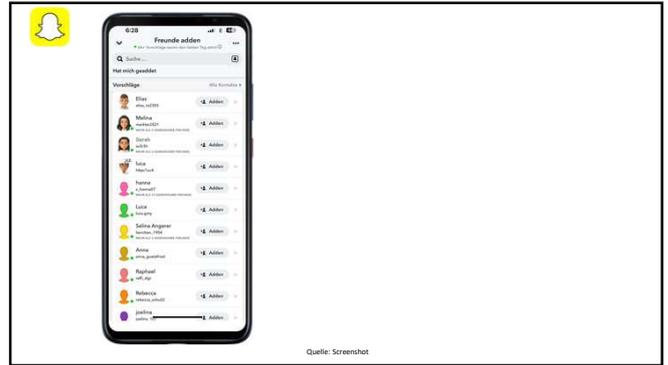


Quelle: Screenshot

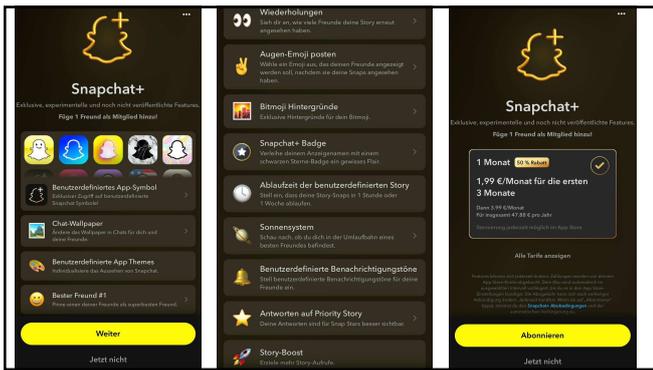
108



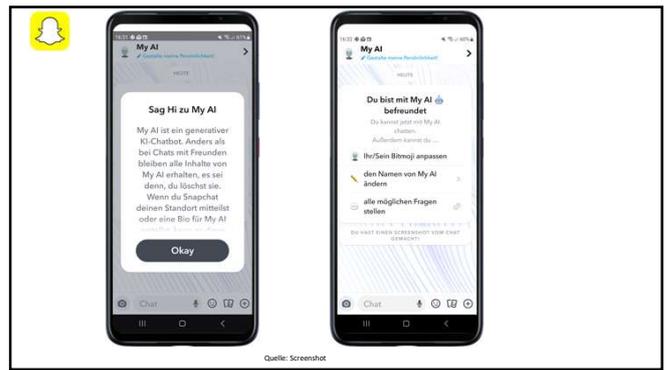
109



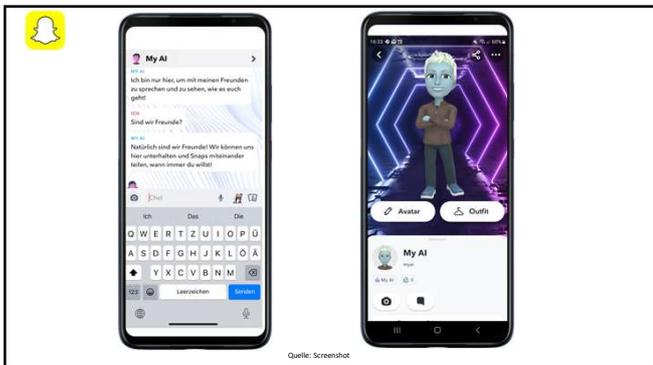
110



111



112



113



114

Handysektor präsentiert: Nutzungsbedingungen kurzgefasst

Dein Vertrag mit Snapchat

Das sagt Snapchat in den Nutzungsbedingungen

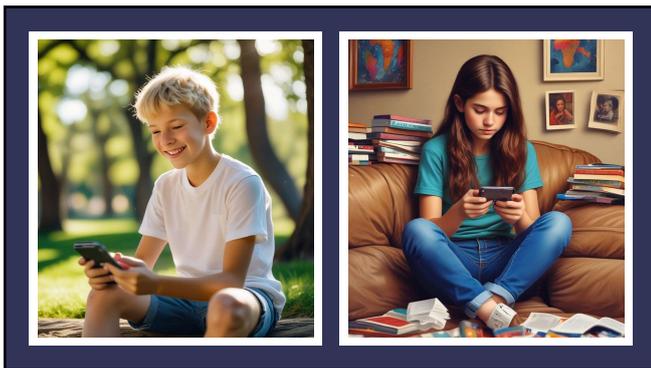
- Mindestalter**
13 (mit Zustimmung der Eltern)
- Kosten**
keine
- Werbung**
Snapchat zeigt Werbung an.
- Persönliche Angaben**
Bei der Registrierung musst du deinen Vornamen, deine Handynummer und dein Geburtsdatum angeben.
- Sicherheit**
Snapchat nutzt Daten der Nutzer, um Verstöße gegen die Nutzungsbedingungen zu erkennen.
- Account löschen**
Im Support-Bereich in den Einstellungen kannst du dein Nutzerkonto löschen.

<https://www.klicksafe.de/materialien/nutzungsbedingungen-kurzgefasst-dein-vertrag-mit-snapchat>

115



116



117



118

Bundekriminalamt

TheManu08 Handy

Beginne eine Unterhaltung mit TheManu08#21895!

Transkript des Kurzclips zum Thema Cybergrooming

https://www.bka.de/DE/UnsereAufgaben/Aufgabenbereiche/Zentralstellen/Kinderpornografie/Cybergrooming/Cybergrooming_node.html

119

Schutz vor Missbrauch im Netz - SCHAU HIN-TV Spot 2021

SCHAU HIN

https://www.youtube.com/watch?v=_QOxs7f3eyU

120

Cyber Grooming

- Erwachsene machen sich jünger
- Vielleicht schicken sie auch falsche Fotos!
- Sie fragen z. B. was Du an hast
- Sie wollen, dass Du deine Kamera an machst
- Sie fragen nach Deinem Snapchat oder Instagram
- Sie fragen nach Sex oder schicken Dir peinliche Bilder
- Sie wollen, dass Du deinen Eltern nichts erzählst

• **HILFE holen!**
• **Screenshot machen!**

§ 176a
Sexueller Missbrauch von Kindern ohne Körperkontakt mit dem Kind (01.07.2021)

121

Handysektor präsentiert: Nutzungsbedingungen kurzgefasst

Dein Vertrag mit TikTok

Das sagt TikTok in den Nutzungsbedingungen

Mindestalter 13 (mit Zustimmung der Eltern)	Kosten Coins für Geschenke als In-App-Kauf.	Werbung TikTok zeigt Werbung an.
Persönliche Angaben Registrierung mit E-Mail-Adresse oder Telefonnummer und Geburtsdatum oder über ein Facebook-, Instagram-, Google-, Apple- oder Twitter-Konto.	Sicherheit TikTok nutzt Daten der Nutzer, um Verstöße gegen die Nutzungsbedingungen zu erkennen.	Account löschen Wähle in den Einstellungen „Konto“ und „Konto deaktivieren oder löschen“. Mit „Konto endgültig löschen“ wird das Konto nach 30 Tagen gelöscht.

Quelle: <https://www.klicksafe.de/materialien/nutzungsbedingungen-kurzgefasst-dein-vertrag-mit-tiktok>

122

TikTok-Familien-Checkliste klicksafe

1. ...
2. ...
3. ...
4. ...
5. ...
6. ...
7. ...
8. ...

TIKTOK TIPS FÜR JUGENDLICHE

Was macht mein Kind eigentlich bei TikTok?

Quelle: <https://www.klicksafe.de/tiktok>

123

#corona challenge

#black out

#arschbohrer

#klopapier challenge

TOP 10 CHALLENGES

#sleepy chicken

124

Kissy Missy

Huggy Wuggy

POPPY PLAYTIME

POPPY 2 PLAYTIME

125

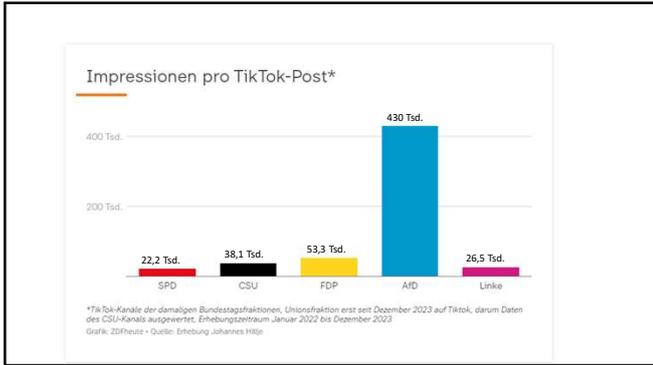
für itik

Verlag Antaios

stazspedik.de

Man hat 90 Minuten am Tag ein Fenster in deren Gehirn, wo man da reinsenden kann."
Erik Ahrens (Social Media-Berater von Maximilian Krah)

126



127



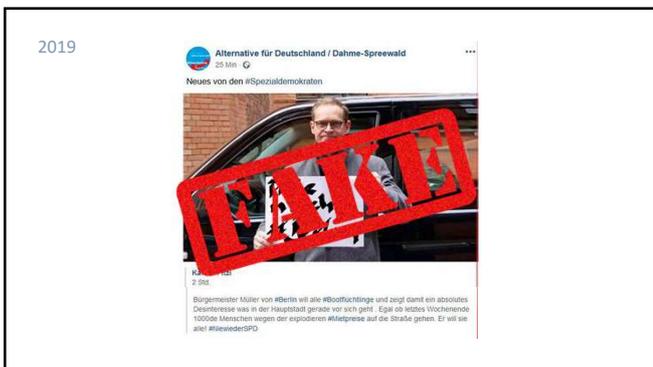
128



129



130



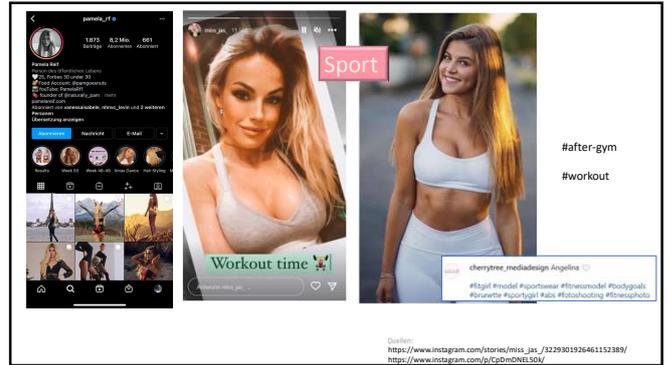
131



132



139



140



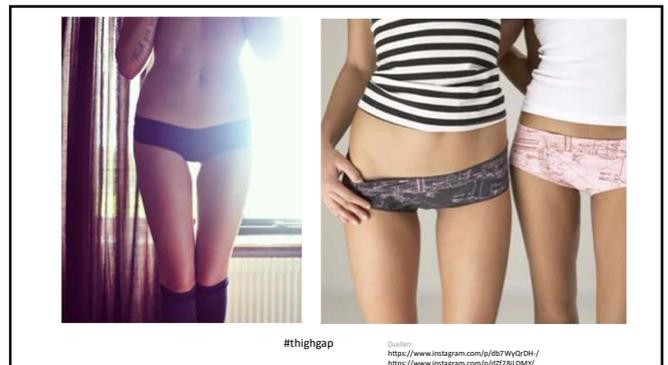
141



142



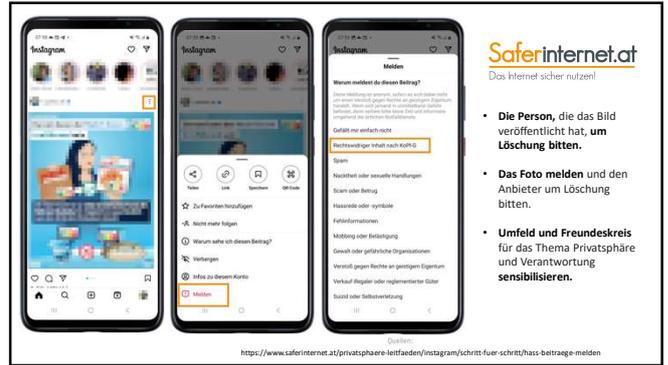
143



144



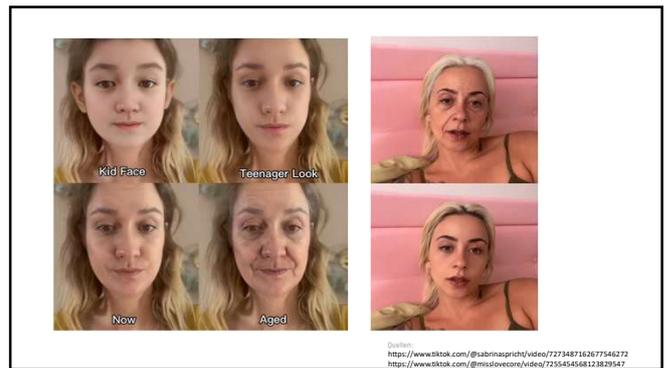
145



146



147



148



149



150

Handysektor präsentiert: Nutzungsbedingungen kurzgefasst

Dein Vertrag mit Instagram

Das sagt Instagram in den Nutzungsbedingungen

Mindestalter 13	Kosten keine	Werbung Instagram zeigt Werbung an.
Persönliche Angaben Bei der Registrierung musst du eine E-Mail-Adresse oder Telefonnummer sowie dein Geburtsdatum angeben oder dich mit deinem Facebook-Konto anmelden.	Sicherheit Instagram nutzt Daten der Nutzer, um Verstöße gegen die Nutzungsbedingungen zu erkennen.	Account löschen Öffne zum Löschen die Seite instagram.com/accounts/remove/request/permanent/

Quelle: <https://www.klicksafe.de/materialien/nutzungsbedingungen-kurzgefasst-dein-vertrag-mit-instagram>

151

BeReal. 2020

Bei BeReal postet man nur einmal am Tag.

BeLate

Alle Fotos werden nach 24 Stunden gelöscht.

Quelle: <https://www.buzzfeed.de/news/be-real-app-belate-fake-social-media-selbstversuch-bist-instagram-realtlog-91757711.html>

152

BeReal. Poste ich selbst kein Foto, kann ich die Fotos meiner Freund:innen nicht sehen.

Poste, um den Inhalt zu entsperren
Um das BeReal deiner Freunde zu sehen, teile dein BeReal.

Poste ein Late BeReal

All deine Freunde posten zur exakt selben Zeit

Quelle: <https://bereal.com/de/>

153

Bist du die **Realest Person on Earth ???**

Schick uns dein BeReal, um einen Urlaub, Bargeld und mehr zu gewinnen!

Zeit zum Mitmachen

Realest Person on Earth
Week 3 Finalist

Quelle: <https://bereal.com/de/> - November 2023

154

Cyberbullying – Cybermobbing

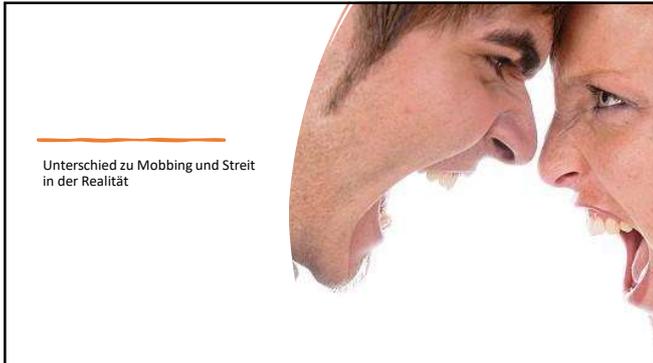
155

Cybermobbing ist unsichtbar

„Cybermobbing ist unsichtbar“ – SCHAU HIN! TV-Spot 2020

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=qAvBh2K8DKk>

156



157



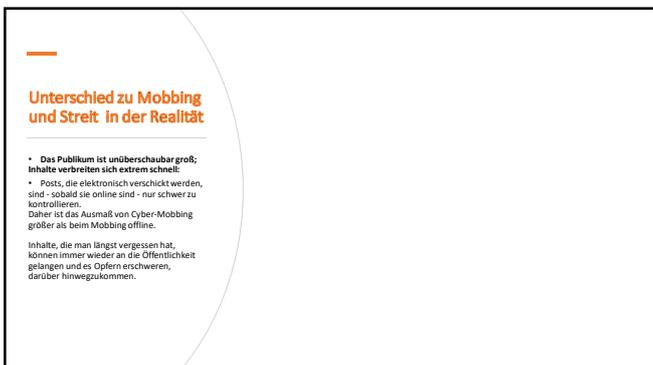
158



159



160



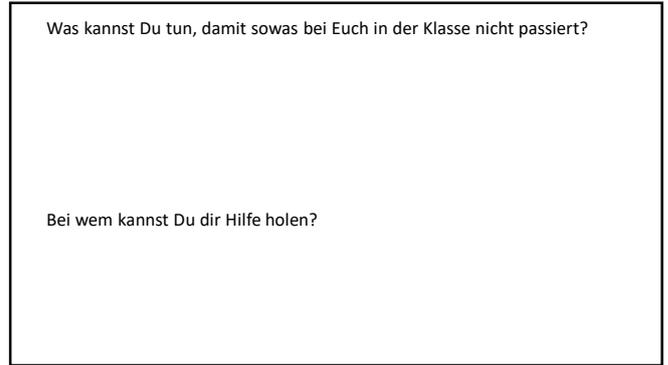
161



162



169



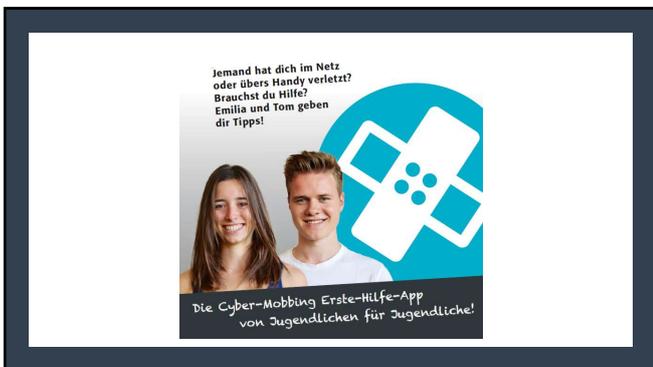
170



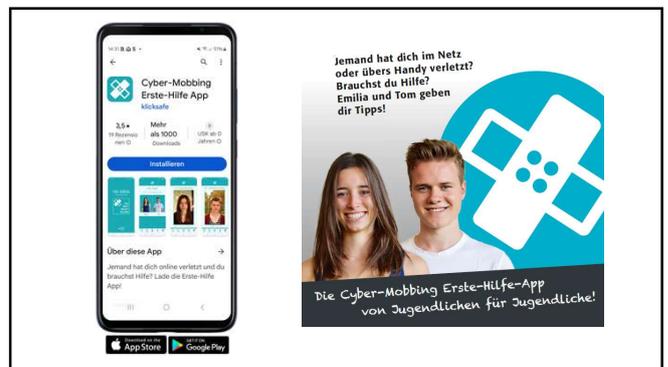
171



172



173



174



175

erschienen im Februar 2024

Cyber-Mobbing Leichte Hilfe App

Wir helfen dir!

Was tun bei Cyber-Mobbing?

Wann ist Cyber-Mobbing? Cyber-Mobbing ist die gezielte, wiederholte Nutzung von digitalen Medien zur Verletzung der Ehre oder der Privatsphäre eines anderen.

- 1. Bleib ruhig**
Versuche nicht, dich zu revanchieren. Informiere deine Eltern, Lehrkräfte oder die Polizei.
- 2. Dokumentiere**
Mach Screenshots von den Nachrichten, E-Mails oder Bildern.
- 3. Melde die Angriffe**
Melde die Täter bei den Plattformbetreibern.
- 4. Sprich dich ab**
Rede mit deinen Freunden über das Problem.
- 5. Suche dir Unterstützung**
Wende dich an Beratungsstellen oder die Polizei.

176

CYBERMOBBING HILFE Start | Tipps & Hilfe | Elternratgeber | Presse | Blog

STOPPY
CYBER
MOBBING

www.cybermobbing-hilfe.de

177

NummergegenKummer

Beratung für Kinder und Jugendliche
Beratung für Eltern
Unterstützen
Aktuelles
Über uns
Kontakt

Darüber reden hilft –
Nummer gegen Kummer

www.nummergegenkummer.de

178

Ratgeber Cyber-Mobbing

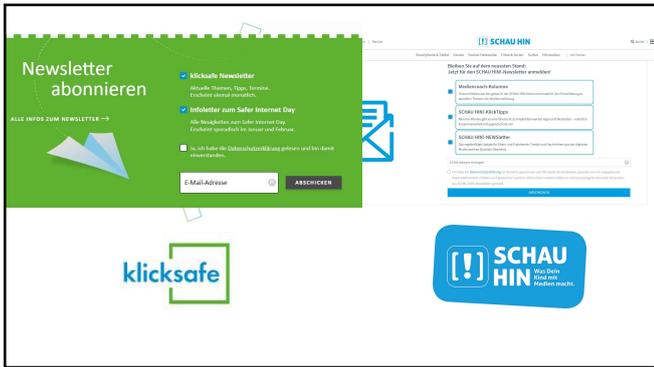
Informationen für Eltern, pädagogische Fachkräfte und andere Interessierte

179

Saferinternet.at

Das Internet sicher nutzen!

180



181



182